

LANDWIRTSCHAFT

29.08: Es fehlen sowieso die Maschinen, und viele Kleinbauer haben die Rinder, mit deren Hilfe sie ihre Felder gepflügt hatten, durch von Insekten übertragene Krankheiten verloren, weil sie kein Geld für „Dips“ (desinfizierende Bäder) haben. Den Bauern würde geraten, aus der Not eine Tugend zu machen und konservatorische Anbaumethoden zu probieren: die Böden werden nicht gepflügt, sondern, z.B. einzelne Löcher für die Samen gebohrt.

5.09: Durch die Nutzung von lokal produzierten Baumwollsaamen für die Produktion von Speiseöl und Viehfutter wird gerechnet, dass Zimbabwe \$20 Mio. in Devisen gespart hat.

WIRTSCHAFT / FINANZEN

27.08: Die Regierung hat wieder \$60 Mio. in Treasury bonds ausgegeben, um die Tilgung ihre Schulden gegenüber Premier Service Medical Aid Society (Beiträge für Mitarbeiter) zu vertagen. Finanzexperten sehen diese Art die Schulden einfach weiter zu ziehen sehr kritisch.

28.08: Nach Delta (Getränke) hat die Firma Sable Chemicals, die Dünger produziert, Schwierigkeiten mit der Beschaffung von Rohmaterialien im Ausland, weil sie nicht genug Devisen zugeteilt bekommt. Es scheint absurd, dass deswegen Zimbabwe noch mehr für den Kauf von Dünger im Ausland bezahlen muss! 3.09: Mazowe Goldmine entläßt Hunderte Mitarbeiter, weil sie nicht genug Kapital (Devisen) hat, um weiter zu arbeiten.

29.08: Immer wieder warnen Stimmen, vor dem Vordringen von China in Zimbabwe. Besonders Mnangagwa und Ex General Chiwenga sind sehr China-freundlich. Allerdings hat die Nachricht, dass China in den Diamantenfeldern von Marange und an anderen. unbekanntem Stellen in Zimbabwe unterirdisch, Boden zu Luft Raketen installieren durfte, Alarmglocken läuten lassen. *Bulawayo 24News* 30.08. China placed air to ground missiles in Zimbabwe. (Nachricht aus Köln) 2018 (*sonst nicht bestätigt*),

Präsident Mnangagwa nimmt Anfang August an einem Gipfeltreffen in China mit vielen anderen afrikanischen Staatsoberhäuptern teil. (siehe SZ 4. September . Ein Gipfel für Milliarden).

4.09. Das Forum on China-Africa Cooperation, FOCAC, wurde eröffnet. Präsident Xi betonte in seiner Rede, dass China überhaupt keinen Einfluß auf die Politik der Kooperierenden Ländern ausübt und keine politische (*oder Menschenrechtliche!*) Bedingungen stellt. Von 2019-2021 will China \$6 Milliarden für Kredite für afrikanische Ländern zu annehmbaren Konditionen bereit stellen. China aber macht keine Geschenke. Mnangagwa hatte gehofft, Erleichterungen in Zimbabwes Schuldenlast gegenüber China zu erreichen. Die Chinesen wollen vernünftige Entwicklungsprojekte finanzieren, durch Kredite, die zurückgezahlt werden können, keine politischen Prestigeprojekte! Es wurde beobachtet, dass manche afrikanische Delegationen (auch die von Zimbabwe) unzureichend vorbereitet waren und falsche Vorstellungen hatten.. 3 relativ unwichtige Abkommen wurden unterzeichnet.

7.09: Verhandlungen über den Ausbau der Infrastruktur von NetOne, von Hwange Thermal Power Station 7 und 8 sowie vom Robert Mugabe Flughafen scheinen geführt worden zu sein.

Unerklärlich sind steile Preiserhöhungen für Lebensmittel und viele andere Dinge seit den Wahlen. Die War Vets Organisation, ZNLWVA, sieht den Schuld bei der MDC, weil sie die Wahl verloren haben und sich rächen wollen! Andere meinen, die sozialen Medien übertreiben, und alles ist nicht so schlimm.....

11.9.: Preise in US\$ sind i.A. stabil, aber die Preise in Bond-Notes oder noch stärker bei Zahlungen per elektronische Transaktionen sind deutlich höher.

30.08. Bei einer Pressekonferenz in Harare sagte Bundesminister Gerd Müller, dass Deutschland und Zimbabwe eine gemeinsame Kommission ins Leben gerufen hätten, um Möglichkeiten der (wirtschaftlichen) Kooperation zu identifizieren.

1.09: Große Sorge in der Baubranche, weil es praktisch keinen Zement mehr zu kaufen gibt. Die Hauptproduzentin, PPC, warnte vor Panikkäufen und meinte, schuld sei der Ausfall von Maschinen, die routinemäßig gewartet werden.

6.09: Zimbabwe hat Weizen für weniger als einem Monat. 30 000 Tonnen Weizen werden in Mosambik zurückgehalten, weil die Bezahlung dafür fehlt. (Ein anderer Bericht sagt, eine Rechnung stammt von 2016 und hätte bis Juni 2017 beglichen werden sollen!) RBZ Direktor Mangudya behauptet, die Bank stellt monatlich \$12 Mio für Weizeneinkäufe bereit.

4.09: ZESA verliert mindestens 3 Transformatoren täglich durch Diebstahl oder Vandalismus. Inzwischen fehlen 4 000 Transformatoren. Der Billigste kostet \$5 000.

6.09: Lastwagenfahrer fanden kein Diesel und Autofahrer kein Benzin in Victoria Falls und Beitbridge. Schwarzmarkthändler verkauften Treibstoff z.B. aus Südafrika, literweise zu erhöhten Preisen.

Die Straßenbau-Projekte der Regierung bieten Arbeitsplätze für 4 000 Menschen.

6.09: Die Regierung hat der Infrastructural Development Bank of Zimbabwe \$160 Mio. frisches Kapital genehmigt. Die Bank finanziert, z.B. Solarenergie-Projekte, kleine Kraftwerke, Studentenwohnheime....

14.9.: Dollar werden gegen „bond notes“ zum 1,75 fachen Preis verkauft. Anfang des Monats war es noch 1,55.

15.9.: Es ist zu erwarten, dass für die neu gewählten Parlamentarier \$ 20 Mio für entsprechende Fahrzeuge bereitgestellt werden.

18.09: Die Müller in Zimbabwe kämpfen, um Getreidelieferungen zu bezahlen und aktuell, die Devisen zu bekommen, um eine Ladung Weizen, die in Mosambik auf die Bezahlung wartet. Der Brotpreis ist seit letzte Woche um 10% gestiegen.

POLITIK

26.08: Bei seiner Rede zur Vereidigung versprach Präsident Mnangagwa eine "market-driven" wirtschaftliche Politik zu verfolgen, im Interesse eines reibungslosen Transportsystems Straßen, Flughäfen, Eisenbahn, Grenzposten zu modernisieren, die Administration zu straffen und Korruption zu bekämpfen. Er rief die Zimbabwer zur Einheit und Frieden miteinander.

28.08: Die große Frage nach den Wahlen, nach dem vernichtenden Urteil des Verfassungsgerichts über die Klage von Nelson Chamisa gegen den Sieg von Mnangagwa sowie der anschließenden Vereidigung von Präsident Mnangagwa, ist weniger, was er vorhat, sondern, wie die MDC Alliance ihre Aufgabe sieht. Die Partei hat 64 Abgeordnete in der National Assembly und dominiert die Stadträte von mehreren Städten. Viele Abgeordnete sind noch unerfahren. Es wäre wichtig, dass sich die Partei zusammenrauft, eine kohärente Politik entwickelt und Nelson Chamisa seine Rolle als Oppositionsführer ernst nimmt. Leider sieht es aus, als würde Chamisa weiterhin seine Kräfte auf die Durchsetzung seiner, wie er es sieht, verletzten Rechten vergeuden, er hat vor, an die African Commission for Human and People's Rights zu appellieren, um die Entscheidung des Verfassungsgerichts zu kippen.

Mnangagwas Friedensangebote werden als Strategie aufgefasst, die internationale Gemeinschaft hinters Licht zu führen.

30.08: Bei einer Sitzung der MDC National Council wurde beschlossen:

- Bei der Behauptung zu bleiben, dass Chamisa mit 2,6 Mio. Stimmen, die Wahl zum Präsidenten gewonnen hat.
- Die Partei wird die Bevölkerung über den weiteren Weg konsultieren.
- Die Partei wird daran arbeiten, die 7 Parteien der Alliance in die MDC zu integrieren.

28.08: Mnangagwa schenkt 90 weitere „trucks“ (kleine LKW) an traditionelle Chiefs und ZANU PF schenkt mehr als 400 Autos an die Leitern örtlicher Veteranenorganisationen (war vets). Die Autos sind mit dem Logo von ZANU PF markiert und sollen dazu gebraucht werden, die Leute zu mobilisieren!. Woher kommen die Devisen? (Autos für Abgeordnete, siehe "Wirtschaft")

30.08: Die Namen der Mitglieder der Kommission, die das Erscheinen von Soldaten in den Straßen von Harare am 1. August untersuchen soll, wurden bekannt gegeben. Die Gruppe wird von einem Südafrikaner geleitet und besteht aus ausländischen und einheimischen Juristen. Sie soll „die Agierenden und ihre Verantwortlichen identifizieren, ihre Motive, die Strategien, die sie gebraucht haben, auch, welche Umstände dazu geführt haben, daß eine militärische Intervention notwendig wurde um Frieden und Ordnung zu erhalten.“ Die MDC ist mit der Namensliste nicht zufrieden und meint, eine Kommission sei unnötig, es gäbe genug Videos, die das Geschehen dokumentieren. Andere Nicht-Regierungsorganisationen, NGOs, sind mit der Zusammensetzung und Fragestellung nicht zufrieden. 18.09: Ein Antrag an das High Court versucht, die Kommission zu annullieren und ganz andere Wege zur

Aufdeckung der Wahrheit und konfrontiert den Einsatz der Armee (mit Nennung der Namen der Soldaten).

31.08: (Ex General) Constantino Chiwenga und Kembo Mohadi wurden als Vize Präsidenten vereidigt. Gefragt, warum keine Frau als VP ernannt wurde, bestätigt die Vorsitzende der ZANU PF, Oppah Muchinguri-Kashiri, dass keine Frau Interesse an die Stelle gezeigt hatte. Die VPs beschreiben ihre Aufgabe als, die Wahlversprechen der Partei durchzuführen und dafür zu arbeiten, dass alle Zimbabwe in den nächsten 5 Jahren einen besseren Lebensstandard erreichen.

7.09: Präsident Mnangagwa hat die Mitglieder seines neuen Kabinetts ernannt. Volle Liste *NewsDay Zimbabwe* 7. Sept.

Es sind 20 Minister, darunter neu:

Finanz: Mthuli Ncube (ehemaliger Präsident der African Development Bank)

Verteidigung: Oppah Muchinguri (Erste Frau in dieser Stelle. War vet)

Gesundheit: Obadaiah Moyo (ehemalige Manager von Chitungwiza Krankenhaus)

Eine Überraschung ist die Ernennung von olympische Schwimmerin Kirsty Coventry als Ministerin für Jugend und Sport.

Die allgemeine Meinung ist, dass es besser ist als das Alte, auf alle Fälle, jünger.

Der neue Finanzminister will die Frage der Währung, US Dollar, Rand, Zim Dollar, schnell lösen und die Bond Notes aus dem Sortiment werfen.

10.09: Kommentar in der *Standard* und *Newsday*: Erleichterung, dass manche ineffektive Minister aus der Mugabe-Zeit durch Fachleute ersetzt wurden.

Die feierliche Eröffnung des 9. Parlamentes ist für den 25. September geplant. Die Abgeordneten sind schon vereidigt.

10./11.9.: Chamisa plant sich mit einem „alternativen Kabinetts“ als Präsident vereidigen zu lassen. Dies wird als Rebellion betrachtet. 16.9.: Wegen der Gefahr, dass die Verbreitung von Cholera durch größere Menschenversammlungen gefördert würde, hat die MDC die Feierlichkeiten auch die Geburtstagsfeier der Partei verschoben.

13.9.: Ungebührliche Szenen der MDC-Allianz bei der Vereidigung des Parlaments: Richter Luke Malamba und ZEC-Vorsitzende Priscilla Chigumba werden mit lauten Vorwürfen der „gestohlenen Wahl“ begrüßt.

16.9.: Obwohl mehr Kandidatinnen sich beworben haben, ist der Frauenanteil in den kommunalen Gremien geringer als in der letzten Wahlperiode. Allerdings ist der weibliche Anteil im Kabinetts mit 30% höher als vorher.

16.9.: Chiwengas Einfluss ist durch den Verlust seines Ministerpostens (der gleichzeitig mit der Vicepräsidentschaft verfassungswidrig war) und einiger seiner Unterstützer stark beschnitten, obwohl seine Sympatien beim Militär noch hoch sind.

16.9.: Eine Erklärung für die Sympatien für ZANU-PF auf dem Land liefert BLESSED MHLANGA in *Newsday*: Dort wird die Partei mit der Beendigung der Schrecken des

Befreiungskrieges in Verbindung gebracht und mit dem Verlust dieser Regierung die Rückkehr der Schrecken befürchtet.

16.9.: Die MDC hat sich wieder mit zunächst einer Splittergruppe vereint. Welshman Ncube ist neben Elias Mudzuri und Morgen Komichi Vizepräsident der Partei. - Von den 150 Parteien, von denen 120 an der Wahl teilgenommen haben, wird erwartet, dass die wenigsten bis zur nächsten wahl 2023 überleben werden. Finanzielle Probleme und interne Streitereien setzen ihnen zu.

MENSCHENRECHTE / JUSTIZ

Die National Prosecuting Authority, NPA, hat 106 neue Staatsanwälte angestellt. In den letzten Jahren haben viele Juristen die Behörde enttäuscht verlassen. Die „Löcher“ wurden notdürftig durch Militärs gestopft. ohne entsprechende Ausbildung — aber besser bezahlt. Der neue Chef der Behörde Hodzi, will diesem Zustand ein Ende setzen. Er will Fachleute haben und gute Arbeitsbedingungen und Gehälter für alle Mitarbeiter erreichen.

6.09. Anwälte der ZLHR ersuchen vom High Court einen Beschluß, der Registrar General (Oberster Standesbeamter) Mudede zwingt, der freischaffenden Journalistin Violet Gonda einen Pass auszustellen. Frau Gonda ist Bürgerin von Zimbabwe von Geburt an und hat ihre Staatsangehörigkeit nie aufgegeben. Sie hat allerdings die letzten Jahren in Großbritannien gelebt. Als Frau Gonda neulich im Büro des RG erschien, musste sie erfahren, dass ihr Namen auf einem „stop list“ befindet, und sie keinen Pass bekommen sollte. Die Anwälte wollen auch erwirken, dass diese „stop list“ gestrichen wird.

SOZIALES / GESUNDHEIT

27.08: Die Postal and Telecommunications Authority of Zimbabwe hat mehr als 9000 Personen in der nötigen Technologie ausgebildet und 147 „Community Information Centres“ in ganz Zimbabwe eröffnet. Diese CICs bieten Computer an, die hauptsächlich von jungen Männer zwischen 16 und 30 Jahre benutzt werden.

30.08: Unfälle in den letzten Tagen: mindestens 12 Bergleute wurden verschüttet als eine Schacht in einer alten Mine zusammenbrach. Mindestens 4 Männer wurden durch eine Explosion während der Reinigung von Silos der GMB getötet. andere wurden schwer verletzt. 13 Passagiere wurden getötet und 31 verletzt bei einem Unfall mit einem Fernbus und einem Commuter Kleinbus, der angeblich mitten auf der Straße gewendet hatte. Die Insurance Council of Zimbabwe will sicherstellen, dass nur Busse, die eine Versicherung für die Passagiere haben, überhaupt einen Lizenz bekommen.

4.09: Die Schule fängt wieder an. Eltern werden ermutigt, Schulgelder unbar zu zahlen. (\$100 – 200 pro Trimester . Internate \$400 – 500) Ein Problem haben Eltern ohne Bankkonto, die mit EcoCash zahlen wollen. Die meisten Schulen haben noch keinen EcoCash Konto

8.09: Die Zimbabwe Council of Churches, das Centre for Community Development in Zimbabwe, sowie Bürgerorganisationen rufen Präsident Mnangagwa dazu auf: „Devolution“ (Dezentralisierung, Regionalisierung), wie es in der Verfassung vorgesehen ist, endlich zu verwirklichen.

- Kontrolle über die Sicherheitsorgane (in diesem Fall, die Armee) zu festigen. Klarstellen wer welche Aufgaben hat und eine neue politische Kultur ohne Gewalt einführen..
- Nur entsprechend qualifizierte Menschen ins Kabinett rufen, nicht mehr die „Alte Garde“.
- Korruption bekämpfen.
- Auf nachhaltig Entwicklungsprojekte konzentrieren, z.B. Anbau von Produkten, die in der EU, Asien und Latein Amerika verkauft werden können und die nicht Ressourcen des Landes (für Prestigeprojekte) verschwenden.

11.9.: 18 Menschen wurden als an **Cholera** gestorben in der vergangene Woche gemeldet. Die Zahl der Erkrankten ist deutlich höher.

16.9.:Die beginnende Regenzeit bringt die Gefahr die Cholera-Epidemie zu verschlimmern, wenn infiziertes Wasser sich mit sauberem Wasser mischt.

18.09: einige Beiträge aus lokalen Quellen sind gekommen, um Material zur Cholöerabekämpfung zu kaufen, die Regierung rechnet aber mit einem Fehlbetrag von \$57 Mio. Ein Spender berichtet verärgert, dass der Preis benötigter Sachen, um ein vielfaches erhöht wurde! (z.B. Handschuhe für \$3 kosteten plötzlich \$65.)

18.09: Die Polizei startet eine Kampagne gegen Autos/Fahrer ohne Lizenz und kontrolliert wieder streng. Es hat viel Unfälle gegeben und auch Fälle bei denen Autos ohne Kennzeichen von Räufern benutzt worden sind, um die Erkennung zu verhindern.

HARARE

27.08. Die 5 größten Städte in Zimbabwe haben alle das Problem, dass sie über 50% ihres Einkommens für Löhne und Gehälter ausgeben. Nur durchschnittlich 10% wird für die Instandsetzung der Infrastruktur verwendet, was eine zunehmende Verschlechterung derselben bedeutet. Auch wird die Infrastruktur nicht erweitert, was angesichts der wachsenden Population zu gefährlichen Engpässen führen muss. Was der Bevölkerung betrifft: die meisten verstehen nicht, wofür sie Gebühren zahlen sollen und haben nicht das Gefühl, dass sie irgend einen Einfluss auf Entscheidungen in ihrer Stadt nehmen können.

3..09: Bürgerorganisationen in Harare und Chitungwiza haben Minister Moyo vor Gericht angeklagt, weil sie der Meinung sind, die Kommissionen, die er ernannt hat, um die Städte in der Zeit bis zur Vereidigung der neuen Stadträten zu führen verfassungswidrig sind. Insbesondere wird in Harare auf die katastrophale Auswirkung der Kommission Makwavarara hingewiesen. So etwas soll sich nicht wiederholen. Die Regierung hat 7 Tage um ihre Stellungnahme einzureichen

Der erfahrene Stadtrat Herbert Gomba, der Glen Norah vertritt, wurde einstimmig zum ersten Bürgermeister von Harare gewählt. Stellvertretender Bürgermeister ist

Enock Mupamawonde aus Mufakose. In einem Interview (*the Zimbabwe Independent* 7.09: beantwortet er Fragen zu seinen Vorhaben als Bürgermeister.

Gomba will versuchen, aus Abwasser/Klärschlamm Kompost herzustellen zu lassen und die Müllsammlung in der Stadt verbessern (30 Müllautos warten in Südafrika, weil die Stadt keine Devisen zugeteilt bekommen hat, um sie zu bezahlen) Vor Allem will er in Frieden mit dem Minister, den Straßenverkäufern und den Bürgern leben.

7.09: In Harare gibt es 434 vermutete Fälle von **Cholera**. 9.08. 10 Menschen sind schon gestorben.

18.09: bis zum 16.09 sind 30 Menschen an Cholera gestorben und 11 an Typhus. 5 836 Patienten wurden wegen Cholera behandelt und 6 675 wegen Typhus. Am Schlimmsiten wüten die Krankheiten in Glen View und Budiro.

13.9.: Der Straßenverkauf von Lebensmitteln wird verboten und mit polizeilichen Mitteln verhindert, um somit die Verbreitung von Cholera zu reduzieren. 16.9.: Der Stadtrat appelliert an die Händler, will aber keine gewaltsamen Maßnahmen ergreifen, so bleiben die Händler, die das als die einzige Möglichkeit sehen ihren Unterhalt zu verdienen.

18.09: Als Teil der Maßnahmen zum Schutz gegen Cholera versucht HCC den Verkauf von Lebensmittel durch Straßenhändler zu verbieten. (Teilerfolge!)

Harare Hospital berichtet, dass sie die Zahl der Schwangeren die kostenlos behandelt werden müssen, nicht mehr bewältigen kann.

VERSCHIEDENES

Trudy Stevenson, ein Gründungsmitglied der MDC und in den letzten Jahren Botschafterin von Zimbabwe in Senegal ist gestorben. Sie wurde in Zimbabwe beigesetzt.

Es gibt Ärger darüber, dass Präsident Mnangagwa ein Flugzeug gechartert hat, um Grace Mugabe von Singapore nach Harare zurückzubringen, um die Beerdigung ihrer Mutter beizuwohnen. Die Kosten von ca. \$1,6 Mio hätten für den Kampf gegen die Cholera eingesetzt werden sollen.